

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	78422	
			DK5 DK5-GK	7420	7422
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Warwisch	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	375 237
Räumliche Abbildung	Linie			Kartierung	09.11.2012
Anzahl Abschnitte	12			Fläche / Länge [m²/m]	2434,552
				Breite (lineare Abb.) [m]	5

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Im gemähten Grünland gelegen Beetgräben, jeweils mit rund 5 m Breite an der Geländeoberfläche, mit seicht geneigten Böschungen. Beiderseits mit rund 1 bis 2 m breiten Randstreifen, die feuchtgebietstypisch bewachsen sind und gelegentlich gemäht werden. Hier breiten sich Landröhrichte aus Wasserschwaden und Rohrglanzgras und Großseggenrieder aus v.a. Schlanksegge aus. Es kommen örtlich aber auch weitere Arten der Feuchtwiesen und der feuchten Hochstaudenfluren in den Flächen vor. Die Gräben selber sind i.d.R. recht kräftig überwachsen, offene Wasserflächen sind nur noch kleinteilig erhalten. Offenbar treten auch erhebliche Wasserstandsschwankungen auf, die Gräben trocknen im Sommer eventuell zeitweilig aus. Bis in die Sohle hinein sind Röhrichte aus Igelkolben, Rohrglanzgras, Wasserschwaden und Schilf entwickelt. Örtlich dominieren Schlankseggen bis in die Gewässermitteln hinein. Die aktuell vorhandenen Wasserflächen liegen 0,3 bis 0,5 m unter dem benachbarten Gelände und sind von Wasserlinsen bedeckt. Submerse Vegetation ist nicht erkennbar. Größere Grabenabschnitte werden von Grauweidengebüsch überwachsen, das teilweise recht ausladend bis zu 10 m Breite erreichen kann und sich in die benachbarten Flächen hinein erstreckt. Die östlichen Gräben, die ebenfalls dem Biotoptyp zugeordnet wurden, sind ähnlich strukturiert, nur etwas steiler, tiefer und mit geringeren Anteilen von Verbuschungen aus Grauweiden, im übrigen recht ähnlich ausgeprägt.

Die Artenlisten sind aufgrund des späten Aufnahmezeitpunktes unvollständig; die Gräben machen den Eindruck einer größeren Artenvielfalt und des Potenzials für wertvolle Niedermoor Gräben.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGV	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)		
3	gr	Röhricht-Typ (gr)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südwestliche Süderquerweg, östlich der Fischteiche, nördlich Warwischer Schöpfwerksgraben			
Nachbarnutzung/en	Grünland, Brachflächen, Gräben, Fischteichanlage			
Rechtswert (X)	574960	Hochwert (Y)	5921096	
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG				
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	78422	
		DK5 DK5-GK	7420	7422
		DK5 - Name	Warwisch	
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	375	237
Bearbeitung	BRA	Kartierung	09.11.2012	
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	2434,552	
Anzahl Abschnitte	12	Breite (lineare Abb.) [m]	5	

Räumliche Lage

Karte



Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34824	0	7420_375_091112_1.JPG	
34825	0	7420_375_091112_2.JPG	
34826	0	7420_375_091112_3.JPG	
34827	0	7420_375_091112_4.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung Gefährdung / Einflüsse	Deutliche Verlandung, Verlust offener Wasserflächen, schwankende Wasserstände aufgrund eines naturschutzfachlich fragwürdigen Wasserregimes im Hauptgrabensystem.

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	78422
		DK5 DK5-GK	7420 7422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Warwisch
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	375 237
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	09.11.2012
Anzahl Abschnitte	12	Fläche / Länge [m²/m]	2434,552
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Noch gut erhaltenes Niedermoorpotential, mäßig artenreich, strukturreich, breit, mit flachen Ufern. Bei hohen Wasserständen vermutlich günstiger Amphibien-Lebensraum.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien
Maßnahmen	Die Flächen nach Möglichkeit weiter der Sukzession überlassen, Teilabschnitte aber in Zukunft möglichst pfleglich räumen; Wasserstände im Gebiet dauerhaft auf hohem Niveau sichern
Größe	
Breite	5.00 m

Foto

Fotodatei 7420_375_091112_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7420_375_091112_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	78422
		DK5 DK5-GK	7420 7422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Warwisch
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	375 237
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	09.11.2012
Anzahl Abschnitte	12	Fläche / Länge [m²/m]	2434,552
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Foto

Fotodatei 7420_375_091112_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7420_375_091112_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)	Biotoptyp	FGV
- Zusatz	Röhricht-Typ (gr)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	4
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	5
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	8 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder)
	30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	78422
			DK5 DK5-GK	7420 7422
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Warwisch
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Linie			375 237
Anzahl Abschnitte	12			Kartierung
				09.11.2012
				Fläche / Länge [m²/m]
				2434,552
				Breite (lineare Abb.) [m]
				5

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	sehr naß	9,3
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,5
	Reaktion	schwach sauer	6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,6
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,6
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		6
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-												
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-												
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	w		-	-										V		
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-	-										V		
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	z		-	-								V		V		
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	z		-	-												
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w		-	-												
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-	-												
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	w		-	-								V		V		
Epilobium parviflorum (Kleinblütiges Weidenröschen)	7	w		-	-								V				
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	z		-	-												
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-												
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	z		-	-												
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-												
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-								b				
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w		-	-												
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h		-	-												
Lychnis flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)	7	z		-	-										3		
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-	-												
Nasturtium officinale (Echte Brunnenkresse)	7	w		-	-												
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-												
Phragmites australis (Schilf)	7	h		-	-												
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	h		-	-												
Senecio aquaticus (Wasser-Greiskraut)	7	w		-	-									2	3		
Sium latifolium (Breitblättriger Merk)	7	w		-	-									3			
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	h		-	-												
Anzahl Rote Liste Arten														5	1	5	2
Anzahl Arten														26			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland